

TV-VERSORGUNG ÜBER SATELLIT

WÜRZBURG – VIER GEBÄUDE, 520 WOHNENHEITEN UND NUR EINE SAT-ANTENNE

Die Bader 16 ist Investor, Bauherr und später auch Vermieter eines Neubau-projekts in Würzburg mit insgesamt 520 Wohneinheiten. Wie bei allen ihren Immobilienprojekten setzt die Bader 16 auch hier auf nachhaltige Investitionen und einen hohen Wohnwert. Unabdingbar hierfür ist eine leistungsstarke und attraktive Fernsehversorgung über Satellit.

Moderne, optische SAT-Anlagen können heute maßgeschneidert geplant werden und bieten der Wohnungswirtschaft viele Vorteile. Bereits eine einzige Antenne kann bis zu 10.000 Wohneinheiten versorgen.

Von der SAT-Antenne auf dem Dach wird das Signal über Glasfaserkabel zu den Verteilerschränken in den Kellern der vier Häuser geleitet, dort umgewandelt und



Vier Gebäude, 520 Wohneinheiten und nur eine SAT-Antenne. Unser Film zeigt, warum die Entscheider aus der Wohnungswirtschaft bei einer Wohnanlage in Würzburg auf die SAT-Vorteile als eine wesentliche Säule der Medienversorgung setzen. Zum Video:



anschließend über Koaxialkabel in die einzelnen Wohneinheiten. Der Vorteil: Statt über weitere Strecken vier Kupferkoaxialkabel mit zusätzlichen Verstärkern einzusetzen, wird das Signal materialsparend, effizient und verlustfrei transportiert.

Nach dem Abschluss des Bauprojekts wird jede der 520 Wohneinheiten von den SAT-Vorteilen profitieren: Die Mieter erhalten die größte Programmvielfalt, die höchste Bildqualität - sogar in Ultra HD - und das beste Preis-Leistungs-Verhältnis aller TV-Infrastrukturen.

Ähnlich wie bei einem Breitbandkabelanschluss ist auch mit einer SAT-Anlage ein Betreibermodell möglich. Dabei trägt der Installateur die Investition und sorgt für einen störungsfreien Betrieb. Der Mieter entrichtet ihm dafür eine monatliche Gebühr, die weit unter dem Preis eines Kabelanschlusses liegt.

Mit diesem Rundum-sorglos-Paket haben der Verwalter wie auch Mieter keinen Stress und beide Seiten sind zufrieden. Daher liegt die Weiterempfehlungsrate bei SAT-Anlagen und Betreibermodellen auch wesentlich höher als beim Kabelanschluss oder bei dem terrestrischen Fernsehen DVB-T2.

Mit der SAT-Anlage von Astra hat die Bader 16 eine wirtschaftliche und zukunftssichere Lösung gefunden. Aufgrund ihrer positiven Erfahrungen wird sie dieses System auch bei zukünftigen Projekten erneut einsetzen.

Die Bader 16 empfiehlt auch Kolleginnen und Kollegen aus der Wohnungswirtschaft die Fernsehversorgung mit einer SAT-Anlage. Denn von hoher Wirtschaftlichkeit, Zukunftsicherheit und Mieterzufriedenheit profitieren nicht nur die Mieter, sondern auch die Bauherrn, Verwalter und Wohnungsunternehmen.